



Effizienzpreis Bauen und Modernisieren 2022

Landeswettbewerb Baden-Württemberg

Auslobung

 **Effizienzpreis** Bauen
& Modernisieren
Landeswettbewerb
Baden-Württemberg



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT



BAUKULTUR
BADEN-WÜRTTEMBERG

AUSLOBER



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft
Baden-Württemberg
Kernerplatz 9
70182 Stuttgart

Telefon: 0711 126-0

E-Mail: poststelle@um.bwl.de

vertreten durch Thekla Walker, Ministerin für Umwelt,
Klima und Energiewirtschaft des Landes Baden-Württemberg
und durch Referat 62, Energieeffizienz von Gebäuden

VERFAHRENSBETREUUNG

stadt.bau.plan.

Stadtbauplan GmbH
Rheinstraße 40 - 42
64283 Darmstadt
Telefon: 06151 9957-0
Fax: 06151 9957-30
E-Mail: effizienzpreis2022@stadtbauplan.de

VORPRÜFUNG

Stadtbauplan GmbH, Darmstadt
unter Hinzuziehung von
Prof. Dr. Benjamin Krick, Passivhaus Institut

Stand der Auslobung: 31.01.2022



© FrankBoston - stock.adobe.com

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	4
Beschreibung des Preises	5
Anlass, Ziel und Zweck	5
Preise	5
Jury	6
Vorprüfung	6
Bewerbung	7
Einzureichende Unterlagen	7
Bedingungen	7
Termine	8

TITELBILD

Obere Reihe von links nach rechts:
 © Thomas Stoppel
 © Reichert Fotografie

Untere Reihe von links nach rechts:
 © Miguel Babo
 © Brigida Gonzalez
 © Conne van d'Grachten Fotografie für Architektur
 © Anees Alomar



© UM Regenscheit

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Diskussionen um die Abschaffung der gesetzlichen Wärmedämmforderungen an die Gebäudehülle zeigen, in welchem Spannungsfeld sich das energieeffiziente Bauen und Sanieren befindet. Zum Teil werden energetische Standards herausgegriffen, die höhere Kosten verursachen und die auf dem ersten Blick der Schaffung von mehr Wohnraum entgegenstehen. Doch diese Schlussfolgerung ist zu einfach, denn für die steigenden Baukosten sind eine Vielzahl von Faktoren verantwortlich, die ebenfalls Beachtung finden müssen. Ambitionierte energetische Standards ermöglichen bei intelligenter Planung und Ausführung sogar oft erst einen wirtschaftlicheren Betrieb von Gebäuden.

Das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg lobt im Jahr 2022 zum dritten Mal den „Landeswettbewerb Effizienzpreis Bauen und Modernisieren“ aus, der zu einem wichtigen Baustein für die Energiewende in Baden-Württemberg geworden ist. Der Landeswettbewerb soll mit dem Vorurteil aufräumen, dass besonders energieeffiziente Gebäude im Bestand und im Neubau nur mit unverhältnismäßigen Kosten machbar seien. Wir wollen zeigen, dass die Wärmewende auch praktisch und auf vielfältige Weise umsetzbar ist. Deshalb sollen die prämierten Projekte vor allem andere Bauherinnen und Bauherren zur Nachahmung anregen.

Gebäude haben mit bundesweit etwa 120 Millionen Tonnen CO₂ im Jahr immer noch einen bedeutenden Anteil an den Treibhausgasemissionen in Deutschland. Insbesondere in diesem

Bereich steckt deshalb großes Potenzial für Verbesserungen, die zu einem umwelt- und klimafreundlicheren Bauen und Modernisieren führen.

Wir sind bei der Bewerbung des Landespreises auf das Engagement von Ihnen, als Bauherinnen und Bauherren, als Eigentümerinnen und Eigentümer, als Architektinnen und Architekten sowie als Energieberaterinnen und Energieberater, angewiesen. Denn Sie haben selbst ein interessantes Projekt realisiert oder Sie wissen, wo im Land weitere gute Beispiele existieren. Aus diesem Grund freue ich mich, wenn Sie auch weitere Eigentümerinnen und Eigentümer von energieeffizienten Neubauten oder von beispielhaft modernisierten Gebäuden dazu motivieren, beim Effizienzpreis Bauen und Modernisieren mitzumachen.

Es ist mir ein Anliegen, dass Sie sich weiterhin für die Themen Klimaschutz und Energiewende einsetzen. Und ich würde mich freuen, wenn Sie am Landeswettbewerb Effizienzpreis Bauen und Modernisieren 2022 teilnehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Thekla Walker MdL

Ministerin für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landes Baden-Württemberg



© Valentin Schmied

Beschreibung des Preises

ANLASS, ZIEL UND ZWECK

Das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft lobt - nach der erstmaligen Durchführung im Jahr 2018 - zum dritten Mal den Landeswettbewerb Effizienzpreis Bauen und Modernisieren aus.

Es sollen besonders kostengünstig und zugleich energieeffizient modernisierte und neu gebaute Gebäude ausgezeichnet werden.

Interessierte können sich sowohl mit Wohngebäuden als auch mit Nicht-Wohngebäuden um den Preis bewerben.

Ziel ist es, zum einen zu zeigen, dass energieeffizientes Bauen und Modernisieren nicht per se teuer sein muss. Zum anderen sollen private, öffentliche sowie gewerbliche Objekte ausgezeichnet werden, deren diesbezügliche Konzepte einen hohen Nachahmungseffekt haben und von anderen Bauherrinnen und Bauherren ebenfalls an ihren Gebäuden umgesetzt werden können.

Darüber hinaus soll der Wettbewerb dazu dienen, das Thema energieeffizient Bauen und Modernisieren in der Öffentlichkeit positiv darzustellen.

Die prämierten Gebäude sollen als „best-practice“- Beispiele im Anschluss an die Preisverleihung im Dezember dieses Jahres öffentlich vorgestellt werden.

PREISE UND BEWERTUNG

In verschiedenen Kategorien werden Preise und für besonders innovative technische, bauliche und gestalterische Lösungen Sonderpreise in Höhe von insgesamt 100.000 Euro vergeben. Wohn- und Nichtwohngebäude werden dabei getrennt bewertet. Neben dem Preisgeld erhalten die ausgezeichneten Bewerberinnen und Bewerber auch eine Urkunde und ein digitales Siegel. Darüber hinaus bekommen die Eigentümerinnen und Eigentümer der prämierten Objekte eine Plakette für das Gebäude.

Preisverteilung und Preissumme werden von einer Jury festgelegt.

Die Bewertung der eingereichten Projekte erfolgt durch die Jury in einem gestuften Prozess.

Im ersten Schritt werden Projekte anhand von zentralen Kennwerten sowie Gebäudebeschreibungen bewertet und eine Auswahl für die nächste Runde getroffen. Eine detaillierte Bewertung auf Grundlage von weiteren Objektangaben führt zur finalen Prämierung in einem zweiten Schritt. Neben harten Fakten wie Energieeffizienz und Kosten fließen qualitative Merkmale wie Nachhaltigkeit und Beitrag zur Baukultur in die Bewertung ein.



© HESS VOLK Architekten PartGmbH

Jury

Die Auswahl der Preisträgerinnen und Preisträger erfolgt durch eine Jury, die sich folgendermaßen zusammensetzt:

1. Thekla Walker,
Ministerin für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landes Baden-Württemberg
2. Markus Müller,
Architektenkammer Baden-Württemberg
3. Dr. Iris Beuerle,
Verband Baden-Württembergischer Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V.
4. Prof. Dr.-Ing. Stephan Engelsmann,
Ingenieurkammer Baden-Württemberg
5. Thomas Haller,
Haus & Grund Baden
6. Harald Heußler,
Hochbauamt Stadt Heidelberg
7. Michael Hörner,
Institut für Wohnen und Umwelt
8. Dr.-Ing. Volker Kienzlen,
Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg
9. Marita Klempnow,
Deutsches Energieberater-Netzwerk e.V.
10. Dr. Christine Lemaitre,
Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen DGNB e.V.
11. Dr. Martin Pehnt,
ifeu - Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg gGmbH
12. Rainer Reichhold,
Baden-Württembergischer Handwerkstag e.V.
13. Martin Rist,
Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen des Landes Baden-Württemberg, Fachreferat für Städtebau, Bauplanungsrecht, Baukultur
14. Claudia Siegele,
Fachzeitschrift: Der Gebäude Energieberater
15. Prof. Dr.-Ing. Thomas Stark,
HTWG Konstanz, Fakultät Architektur und Gestaltung; ee concept GmbH
16. Stephan Weber,
Baukosteninformationszentrum Deutscher Architektenkammern GmbH
17. Edith Weymayr,
L-Bank, Staatsbank für Baden-Württemberg



JETZT BEWERBEN!

© magele-picture - stock.adobe.com

Bewerbung

EINZUREICHENDE UNTERLAGEN

Den Bewerbungsbogen und das Objektblatt laden Sie bitte auf www.effizienzpreis-bw.de herunter.

Mit Ihrer Bewerbung müssen Sie folgende Unterlagen einreichen:

- ausgefüllter ‚Bewerbungsbogen‘ (Anlage 1),
- ausgefülltes ‚Objektblatt‘ (Anlage 2) mit Erläuterungen zu evtl. besonderen Rahmenbedingungen, die das Gebäude als besonders energieeffizient und kostengünstig ausweisen,
- Bilder/Fotos des Objektes,
- Kopie des Energieausweises.

Sie können optional folgende Unterlagen für den nächsten Schritt im Wettbewerb einreichen:

- sofern vorhanden Sanierungsfahrplan,
- sofern vorhanden Gebäudepläne, Energiegutachten sowie weitere vorhandene Gutachten/Unterlagen zum Gebäude.

Die Anlagen müssen Sie als pdf-, jpeg- und/oder tif-Dateien hochladen. Dafür stehen insgesamt maximal 150 MB zur Verfügung. Einzelne Dateien dürfen nicht größer als 25 MB sein.

Rückfragen zum Wettbewerb oder zur Bewerbung richten Sie bitte an effizienzpreis2022@stadtbauplan.de. Antworten, die für alle Beteiligten relevant sein könnten, werden den Bewerbungsunterlagen als gesondertes Dokument hinzugefügt und fortlaufend aktualisiert.

BEDINGUNGEN

Teilnahmeberechtigt sind Bauherrinnen und Bauherren, Eigentümerinnen und Eigentümer sowie Planerinnen und Planer, die die nachfolgenden formalen Anforderungen erfüllen und einen entsprechenden Beitrag zum ausgelobten Preis erbringen können.

Zur Bewerbung ist zwingend die Zustimmung der Eigentümerin oder des Eigentümers erforderlich, sofern sie nicht selbst (Mit-)Bewerberin oder (Mit-)Bewerber sind.

Verfahrensbeteiligte sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

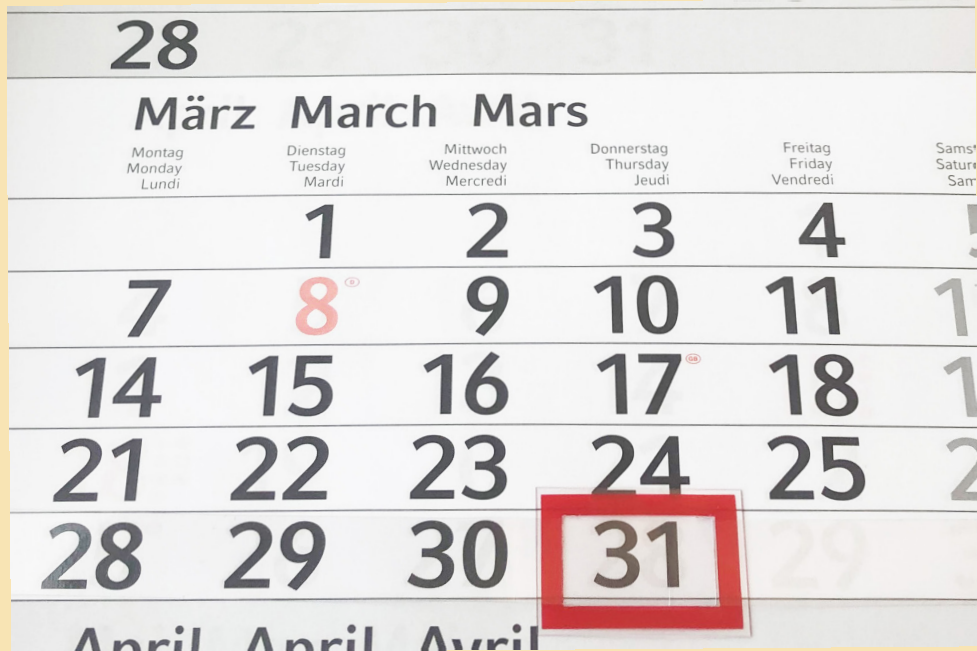
Der Wettbewerb ist auf private, öffentliche und gewerbliche Objekte im Land Baden-Württemberg beschränkt.

Es sind Wohngebäude und Nichtwohngebäude zugelassen. Ausgeschlossen bei Wohngebäuden ist der Neubau von Ein- und Zweifamilienhäusern. Nichtwohngebäude sind auf Büro- und Verwaltungsgebäude, Geschäftshäuser sowie Bildungsgebäude (Kindertagesstätten, (Hoch-)Schulen etc.) beschränkt.

Jedes Objekt darf nur einmal eingereicht werden.

Das Objekt bzw. die Modernisierungsmaßnahme muss zwischen dem 1. Januar 2018 und dem Stichtag der Bewerbung fertig gestellt bzw. abgeschlossen worden sein.

Objekte, die in der Vergangenheit bereits am Effizienzpreis Bauen und Modernisieren teilgenommen haben, sind ausgeschlossen.



© Stadtbauplan GmbH

Termine

Einsendeschluss

- 31. März 2022
Bewerbungsschluss
- 30. September 2022
Jurysitzung
- 08. Dezember 2022
Preisverleihung

Alle Unterlagen sind zusammen bis zum 31. März 2022 über die Homepage www.effizienzpreis-bw.de hochzuladen.

Eine Anpassung dieser Auslobung bleibt vorbehalten.

In der Jurysitzung wird zunächst eine „Engere Wahl“ für die Prämierung in den jeweiligen Kategorien nominiert und dann abschließend über die Preisvergabe entschieden. Alle für die „Engere Wahl“ nominierten Bewerberinnen und Bewerber werden persönlich über die Ergebnisse informiert und zur Preisverleihung eingeladen.

Die Preisverleihung soll als Abendveranstaltung im Weißen Saal vom Neuen Schloss Stuttgart stattfinden.

Im Anschluss an die Preisverleihung erfolgt eine öffentliche Ausstellung der prämierten Objekte. Der Zeitraum wird noch bekannt gegeben.

Die Ergebnisse des Wettbewerbs werden zudem in Fachzeitschriften und Presse veröffentlicht.



Baden-Württemberg

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg